

**ALTONAER  
THEATER**

*Wir spielen Bücher!*

**PRESSEINFORMATION ZUR**

**SPIELZEIT**

**2018 ▪ 2019**

Pressekonferenz 26. April 2018

## PREMIEREN & ABSTÜCKE

PREMIERE 22. SEPTEMBER 2018

URAUFFÜHRUNG

### DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 1: AUS GROSSER ZEIT

NACH DEN ROMANEN VON WALTER KEMPOWSKI

IM ABO!

PREMIERE 23. SEPTEMBER 2018

URAUFFÜHRUNG

### DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 2: TADELLÖSER UND WOLFF

NACH DEN ROMANEN VON WALTER KEMPOWSKI

PREMIERE 10. NOVEMBER 2018

KEN LUDWIG

### BASKERVILLE

Sherlock Holmes und der Hund von Baskerville

VON KEN LUDWIG NACH ARTHUR CONAN DOYLE

IM ABO!

PREMIERE 20. DEZEMBER 2018

### CATCH ME IF YOU CAN

BASIEREND AUF DEM DREAMWORKS FILM

IM ABO!

PREMIERE 10. FEBRUAR 2019

### ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

NACH DEM ROMAN VON JOACHIM MEYERHOFF

IM ABO!

PREMIERE 31. MÄRZ 2019

URAUFFÜHRUNG

### DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 3: EIN KAPITEL FÜR SICH

NACH DEN ROMANEN VON WALTER KEMPOWSKI

IM ABO!

PREMIERE 18. APRIL 2019

URAUFFÜHRUNG

## DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 4: HERZLICH WILLKOMMEN

NACH DEN ROMANEN VON WALTER KEMPOWSKI

PREMIERE 05. MAI 2019

URAUFFÜHRUNG

## ABSOLUTE GIGANTEN

NACH DEM KULTFILM VON SEBASTIAN SCHIPPER

IM ABO!

## WIEDERAUFNAHMEN & GASTSPIELE:

WIEDERAUFNAHME: 05.-16.09.2018 & 16.01.-03.02.2019

## WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR

NACH DEM ROMAN VON JOACHIM MEYERHOFF

WIEDERAUFNAHME: 24.10.-04.11.2018

## DIE KÄNGURU-CHRONIKEN

NACH DEN TEXTSAMMLUNGEN VON MARC-UWE KLING

ZUM LETZTEN MAL!

WIEDERAUFNAHME: 12.-14.11.2018

## GOETHES SÄMTLICHE WERKE ...LEICHT GEKÜRZT

VON MICHAEL EHNERT UND JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

ZUM LETZTEN MAL!

WIEDERAUFNAHME: 30.12 & 17.12.2018

## DIE FEUERZANGENBOWLE

NACH DEM ROMAN VON HEINRICH SPOERL

VORSTELLUNG NUR AM 01. JANUAR 2019

## THE SPIRIT OF LOVE

DAS NEUJAHRSKONZERT MIT LOVE NEWKIRK

GASTSPIEL: 28.-30.01.2019

## JOACHIM KRÓL & L'ORCHESTRE DU SOLEIL: DER ERSTE MENSCH NACH ALBERT CAMUS

DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE EINER KINDHEIT – LESUNG

GASTSPIEL: 31.01.-01.02.2019

## ALS ICH EIN KLEINER JUNGE WAR

WALTER SITTLER SPIELT ERICH KÄSTNER

## KINDERSTÜCKE:

29.11.2018-14.01.2019

## PIPPI LANGSTRUMPF

NACH DEM KINDERBUCH VON ASTRID LINDGREN

25.11.2018-06.01.2019

## DER KLEINE RABE SOCKE

NACH DEM KINDERBUCH VON NELE MOOST UND ANNET RUDOLPH

PREMIERE 22. SEPTEMBER 2018

# DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 1: AUS GROSSER ZEIT

## URAUFFÜHRUNG

**NACH DEN ROMANEN AUS GROSSER ZEIT UND SCHÖNE AUSSICHT VON WALTER KEMPOWSKI****BÜHNENFASSUNG UND REGIE: AXEL SCHNEIDER****BÜHNE: ULRIKE ENGELBRECHT****KOSTÜME: VOLKER DEUTSCHMANN****KAMPFCHOREOGRAFIE: MALCOLM RANSON****MIT TOBIAS DÜRR, UTE GESKE, DETLEF HEYDORN, DIRK HOENER, JOHAN RICHTER,  
ANNE SCHIEBER, PHILIP SPREEN, NADJA WÜNSCHE**

Ein Merkmal der Spielzeit 2018/19 ist der intensive Blick auf das 20. Jahrhundert und wie dieses erinnert wird. In vier Theaterabenden wird Walter Kempowskis Romanzyklus *Deutsche Chronik* auf die Bühne gebracht. Die Reihe, zwischen 1971 und 1984 veröffentlicht, umfasst neun Bände. Kempowski (1929–2007) erzählt darin den Niedergang des deutschen Bürgertums während des 20. Jahrhunderts und benutzt dafür in einer Mischung aus Dokumentation und Fiktion seine eigene Familiengeschichte.

Der wohlhabende Rostocker Reeder Robert William Kempowski hat ein stattliches Haus, zwei Dampfer und zwei Kinder. 1913 lernt Sohn Karl an der Ostsee Grethe de Bonsac kennen, deren Familie von anderer Art ist als die des jungen Mannes: ordentlich und fromm. Zwischen Grethe und Karl entspinnt sich eine zarte Liebesgeschichte, die vom Ersten Weltkrieg jäh unterbrochen wird. Nach 1918 muss das Paar auf ein vornehmes Leben verzichten und sich im Arbeiterviertel einmieten. Drei Kinder kommen, unter ihnen auch Walter Kempowski; ihre Schulzeit fällt in die Jahre der Weimarer Republik, in denen Deutschlands Verhängnis seinen Anfang nimmt. Von dieser Familie und allen, die ihren Weg kreuzen, erzählt Walter Kempowski in den ersten Teilen seiner Jahrhundert-Chronik mit der Genauigkeit, dem Humor und der leichten Ironie, wie sie nur ihm eigen sind.

PROF. DR. JAN PHILIPP REEMTSMA UNTERSTÜTZT DAS KEMPOWSKI-PROJEKT MIT MITTELN DER HAMBURGER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND KULTUR SOWIE ALS WISSENSCHAFTLICHER UND DRAMATURGISCHER BERATER.

GEFÖRDERT DURCH DIE KULTURSTIFTUNG DES BUNDES.

PREMIERE 23. SEPTEMBER 2018

# DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 2: TADELLÖSER UND WOLFF

## URAUFFÜHRUNG

**NACH DEM GLEICHNAMIGEN ROMAN VON WALTER KEMPOWSKI****BÜHNENFASSUNG UND REGIE: AXEL SCHNEIDER****BÜHNE: ULRIKE ENGELBRECHT****KOSTÜME: VOLKER DEUTSCHMANN****MIT TOBIAS DÜRR, UTE GESKE, DETLEF HEYDORN, DIRK HOENER, JOHAN RICHTER,  
ANNE SCHIEBER, PHILIP SPREEN, NADJA WÜNSCHE**

Im Roman *Tadellöser & Wolff* verarbeitet Kempowski Erinnerungen an seine Kindheit und Jugend während der Jahre 1938 bis 1945.

„Tadellöser & Wolff“ sagte Walter Kempowskis Vater dann, wenn er etwas gut fand, ebenso wie er bei verdrießlichen Anlässen „Miesnitzdörfer & Jenssen“ sagte. Und als „Miesnitzdörfer“ lässt sich in der Zeit von 1938 bis 1945 wahrhaftig vieles bezeichnen. Eine Zeit lang geht es den Kempowskis gut in diesen ereignisreichen Jahren – bis ihre gemütliche Gedankenlosigkeit von der gesellschafts-politischen Katastrophe eingeholt wird. Exemplarisch beschreibt Kempowski den Niedergang des deutschen Bürgertums anhand seiner eigenen Familiengeschichte.

Walter Kempowski, Jahrgang 1929, schildert in seinem Roman *Tadellöser & Wolff* die Geschichte seiner eigenen Familie. In Konfrontation privater Idylle mit der politischen Realität wirft der Roman Fragen nach dem Verhalten des Bürgertums in Zeiten von Krieg und Diktatur auf. Er dokumentiert das Versagen einer ganzen sozialen Schicht, die der existenziellen Bedrohung nichts entgegenzusetzen weiß.

PROF. DR. JAN PHILIPP REEMTSMA UNTERSTÜTZT DAS KEMPOWSKI-Projekt MIT MITTELN DER HAMBURGER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND KULTUR SOWIE ALS WISSENSCHAFTLICHER UND DRAMATURGISCHER BERATER.

PREMIERE 10. NOVEMBER 2018

KEN LUDWIG

**BASKERVILLE**

Sherlock Holmes und der Hund von Baskerville

KRIMI-KOMÖDIE VON KEN LUDWIG

NACH ARTHUR CONAN DOYLE

DEUTSCH VON INGE GREIFFENHAGEN

REGIE: EVA HOSEMANN

BÜHNE: NACH EINER IDEE VON STEPHAN BRUCKMEIER

KOSTÜME: VOLKER DEUTSCHMANN

MIT: OLE BIELFELDT, MELISSA HOLLEY, MATS KAMPEN, HERBERT SCHÖBERL, GERD LUKAS STORZER



Der weltberühmte Detektiv Sherlock Holmes ist gemeinsam mit seinem treuen Gefährten Dr. Watson dem „Hund von Baskerville“ auf der Spur. Aber ist es wirklich ein Höllenhund, der im Devonshire Moor seine grausamen Verbrechen verübt, oder stecken doch eher menschliche Intrigen hinter den Todesfällen? Und warum benehmen sich alle so überaus verdächtig? Zu allem Überfluss treibt sich auch noch der entflozene Dartmoor-Schlitzer in der Gegend herum, der Holmes blutige Rache geschworen hat. Der weltbekannte Krimi wird in der Theaterversion von Autor Ken Ludwig (*Othello darf nicht platzen*) zu einer Komödie! Das liegt nicht zuletzt an den 36 liebevoll verschrobenen Rollen, die von nur fünf Darstellern gespielt werden. In *Baskerville* darf gelacht und mit Hochspannung gerätselt werden, bis der Vorhang fällt.

PREMIERE 20. DEZEMBER 2018

# CATCH ME IF YOU CAN

**BASIEREND AUF DEM DREAMWORKS FILM  
IN ZUSAMMENARBEIT MIT OUTSIDE EYE GMBH WIEN  
EUROPÄISCHE ERSTAUFFÜHRUNG: THEATER IN DER JOSEFSTADT**

**THEATERFASSUNG VON TERENCE MCNALLY**

**MUSIK: MARC SHAIMAN**

**LIEDTEXTE: SCOTT WITTMAN UND MARC SHAIMAN**

**DEUTSCHE ÜBERSETZUNG: WERNER SOBOTKA**

**REGIE: GEORG MÜNDEL**

**BÜHNE: JOHANNES FISCHER**

**KOSTÜME: VOLKER DEUTSCHMANN**

**MUSIKALISCHE LEITUNG: ANDREAS BINDER/FELIX MEYERLE (BANDLEADER)**

**CHOREOGRAFIE: SVEN NIEMEYER**

**MIT CARINA BÖHMER, MARWIN FUNCK, ALEXANDRA KURZEJA, GROOT LANDEWEER,  
PHILIPP MOSCHITZ, OLAF PASCHNER, WALTHER PLATHE, ILJA RICHTER, JAQUELINE  
SMIT, PHILIP SPREEN, LILLEMOR SPITZER, NADJA WÜNSCHE**



Eine Gaunerkomödie at it's best ist dieses Musical: mit lässiger Jazz-Musik, actionreichen Verfolgungsjagden und einer raffinierten Geschichte nach einer wahren Begebenheit, die Steven Spielberg 2002 zu seinem für einen Oscar nominierten Film verarbeitet hat. Der Trickbetrüger Frank Abagnale Jr. schafft es, sich über Jahre hinweg Geld zu ergaunern, Frauenherzen zu erobern und seinen ärgsten Verfolgern immer wieder ein Schnippchen zu schlagen, bis er sich ernsthaft verliebt... Es wird live gesungen, getanzt, verfolgt und begleitet von einer großartigen Band!



PREMIERE 10. FEBRUAR 2019

# ACH DIESE LÜCKE, DIESE ENTSETZLICHE LÜCKE

NACH DEM ROMAN VON JOACHIM MEYERHOFF

REGIE: HENNING BOCK

Von einem, der auszog, Schauspieler zu werden – und bei den Großeltern einzieht. Nach dem großen Erfolg von *Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war* am Altonaer Theater folgt nun die nächste Umsetzung eines Romans des großartigen Schauspielers und Autors Joachim Meyerhoff.

Die Kindheit auf dem Gelände einer riesigen Psychiatrie und das Austauschjahr in Amerika liegen hinter ihm, die Schulzeit hat er überstanden, als vor dem Antritt des Zivildienstes das Unerwartete geschieht: Joachim wird auf der Otto Falckenberg Schauspielschule in München angenommen und zieht zu seinen Großeltern in die großbürgerliche Villa in Nymphenburg. Er wird zum Wanderer zwischen den Welten.

Seine Großmutter war selbst Schauspielerin und ist eine schillernde Diva, sein Großvater ist emeritierter Philosophieprofessor, eine strenge und ehrwürdige Erscheinung. Ihre Tage sind durch abenteuerliche Rituale strukturiert, bei denen Alkohol eine wesentliche Rolle spielt. Tagsüber wird Joachim an der Schauspielschule systematisch in seine Einzelteile zerlegt, abends ertränkt er seine Verwirrung auf dem opulenten Sofa in Rotwein und anderen Getränken. Aus dem Kontrast zwischen großelterlichem Irrsinn und ausbildungsbedingtem Ich-Zerfall entstehen die den Erzähler völlig überfordernden Ereignisse – und gleichzeitig entgeht ihm nicht, dass auch die Großeltern gegen eine große Leere ankämpfen, während er auf der Bühne sein Innerstes nach außen kehren soll und dabei oft grandios versagt.

Joachim Meyerhoff hat in seinem dritten Roman die Kunst, Komik und Tragik miteinander zu verbinden, noch verfeinert. Sein Held nimmt sich und seine Umwelt immer genauer wahr und erkennt überall Risse, Sprünge und Lücken.

PREMIERE 31. MÄRZ 2019

# **DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 3: EIN KAPITEL FÜR SICH**

**URAUFFÜHRUNG****NACH DEN ROMANEN „UNS GEHT'S JA NOCH GOLD“ UND TEILEN AUS „EIN KAPITEL FÜR SICH“ VON WALTER KEMPOWSKI****BÜHNENFASSUNG UND REGIE: AXEL SCHNEIDER****BÜHNE: ULRIKE ENGELBRECHT****KOSTÜME: VOLKER DEUTSCHMANN****KAMPFCHOREOGRAFIE: MALCOLM RANSON****MIT TOBIAS DÜRR, UTE GESKE, DETLEF HEYDORN, DIRK HOENER, JOHAN RICHTER, ANNE SCHIEBER, PHILIP SPREEN, NADJA WÜNSCHE**

Im dritten Teil der Kempowski-Saga am Altonaer Theater steht die Familie vor den Trümmern, die der Zweite Weltkrieg 1945 hinterlassen hat. Man erlebt am eigenen Leibe oder bei Nachbarn und Freunden Elend, Hunger, Plünderungen und Gewalttätigkeiten. Aber man ist nicht ausgebombt und hat noch etwas Geld. Zwischen Trümmerschutt und Ausgangssperren, schwarzem Markt und Hamsterzügen versucht die Familie Kempowski nach dem Krieg die bürgerliche Kontinuität wiederherzustellen.

Wegen ein paar Frachtbriefen, mit denen er den Amerikanern die Ausplünderung der „Zone“ durch die Russen demonstrieren wollte, verbringt der Ich-Erzähler Walter acht Jahre im Zuchthaus in Bautzen. Bei einem Besuch in Rostock wurde er festgenommen. Spionage hieß die Anklage. Neben Walter wurde Bruder Robert verhaftet und schließlich sogar die Mutter, nachdem Walter ihre Mitwisserschaft im Verhör zugegeben hat, was er sich nie verzeiht. Mutter und Söhne machen mit Haft und Häftlingen ihre ganz eigenen Erfahrungen, und so erzählt jeder aus seiner Perspektive, was ihm in der Welt der Eingeschlossenen widerfahren ist.

PROF. DR. JAN PHILIPP REEMTSMA UNTERSTÜTZT DAS KEMPOWSKI-Projekt mit Mitteln der **HAMBURGER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND KULTUR** sowie als wissenschaftlicher und dramaturgischer Berater.

GEFÖRDERT DURCH DIE KULTURSTIFTUNG DES BUNDES.

PREMIERE 18. APRIL 2019

# **DIE KEMPOWSKI-SAGA TEIL 4: HERZLICH WILLKOMMEN**

**URAUFFÜHRUNG****NACH TEILEN AUS DEM ROMAN „EIN KAPITEL FÜR SICH“ UND DEM ROMAN  
„HERZLICH WILLKOMMEN“ VON WALTER KEMPOWSKI****BÜHNENFASSUNG UND REGIE: AXEL SCHNEIDER****BÜHNE: ULRIKE ENGELBRECHT****KOSTÜME: VOLKER DEUTSCHMANN****MIT TOBIAS DÜRR, UTE GESKE, DETLEF HEYDORN, DIRK HOENER, JOHAN RICHTER,  
ANNE SCHIEBER, PHILIP SPREEN, NADJA WÜNSCHE**

*Herzlich Willkommen* bildet den Abschluss der *Deutschen Chronik* von Walter Kempowski.

„Wird schon werden, da müssen wir eben durch“, sagt Mutter Grethe, als ihr Sohn Walter nach acht Jahren Haft aus dem Zuchthaus Bautzen zu ihr zurückkehrt - ohne Ausbildung, ohne Ziel und Geld. Der in den Westen entlassene Walter fühlt sich von den Menschen, mit denen er es zu tun hat, nicht anerkannt und als Bürger zweiter Klasse. Er beginnt sein Studium, doch die Jahre in Bautzen haben ihre Spuren hinterlassen. Immer wieder erliegt er Anfällen von Melancholie. Doch in Göttingen, seiner Studienstadt, findet er die Frau fürs Leben und eine berufliche Perspektive: Er wird Dorfschullehrer und ist damit in jener Gesellschaft angekommen, die ihn als Ex-Häftling am Anfang keineswegs herzlich willkommen heißen wollte.

PROF. DR. JAN PHILIPP REEMTSMA UNTERSTÜTZT DAS KEMPOWSKI-Projekt MIT MITTELN DER **HAMBURGER STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON WISSENSCHAFT UND KULTUR** SOWIE ALS WISSENSCHAFTLICHER UND DRAMATURGISCHER BERATER.

GEFÖRDERT DURCH DIE KULTURSTIFTUNG DES BUNDES.

PREMIERE 05. MAI 2019

# ABSOLUTE GIGANTEN

URAUFFÜHRUNG

NACH DEM KULTFILM VON SEBASTIAN SCHIPPER

REGIE: GEORG MÜNDEL

MUSIKALISCHE LEITUNG: DIRK HOENER



Vor 20 Jahren drehte Sebastian Schipper mit *Absolute Giganten* einen Hamburger Kultfilm und setzte seinen Darstellern und der Stadt Hamburg ein filmisches Denkmal. 2019 findet die Geschichte das erste Mal ihren Weg auf eine Theaterbühne.

Die drei Hamburger Jungs Floyd, Ricco und Walter sind dicke Freunde. Walter ist Lackierer in einer abenteuerlichen Hinterhofwerkstatt, Ricco hält sich für einen großen Rapper und jobbt in einem Schnellimbiss. Für Floyd, den dritten im Bunde, beginnt ein neuer Lebensabschnitt: Nachdem er eine Strafe abgebußt hatte, die zur Bewährung ausgesetzt war, kann er auf einem Containerschiff anheuern. Die drei verbringen einen letzten gemeinsamen Abend in Hamburg, der zunächst ruhig beginnt und dann dramatische Formen annimmt. Eine starke und berührende Geschichte über Freundschaft und den Genuss des Augenblicks.

AUFFÜHRUNGSRECHTE: ROWOHLT THEATER VERLAG, REINBEK BEI HAMBURG

WIEDERAUFNAHME: 05.-16.09.2018 &amp; 16.01.-03.02.2019

# WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR

NACH DEM ROMAN VON JOACHIM MEYERHOFF

REGIE UND BÜHNENFASSUNG: CHRISTOF KÜSTER

AUSSTATTUNG: MARIA MARTINEZ PEÑA

MIT JONAS ANDERS, UTA KRÜGER, KAI MAERTENS, CALVIN PETERS, FLORIAN RAST, GUNDI-ANNA SCHICK, LISA TSCHANZ, SEBASTIAN PRASSE



Eine Kindheit in der Anstalt – was im ersten Moment seltsam klingt, ist für den 10jährigen Josse Alltag. Sein Vater leitet eine Kinder- und Jugendpsychiatrie auf dem Schleswiger Hesterberg, seine Mutter organisiert den Alltag, und die Brüder ärgern ihn. Klingt alles irgendwie normal und doch wieder nicht. Joachim Meyerhoff erzählt in dieser zum Teil autobiographischen Geschichte auf liebevolle und humorvolle Weise von einer ganz normalen Familie an einem außergewöhnlichen Ort, die aneinander hängt, aber auseinander gerissen wird. Und von einem Vater, der zwar in der Theorie glänzt, in der praktischen Welt aber seine Schwierigkeiten hat. Wer schafft es sonst, den Vorsatz zum 40. Geburtstag, endlich Sport zu treiben, gleich mit einer Bänderdehnung zu bezahlen und die teuren Laufschuhe nie wieder anzuziehen?

Schreiend komisch und dann wieder tief berührend zeichnet der Burgschauspieler und das Ensemblemitglied des Deutschen Schauspielhauses Hamburg Joachim Meyerhoff Figuren und Situationen in seinem Roman, die für Außenstehende alles andere als normal erscheinen. Wobei sich natürlich die Frage stellt: Was ist schon normal?

WIEDERAUFNAHME 24.10.-04.11.2018

# DIE KÄNGURU-CHRONIKEN

NACH DEM BESTSELLER VON MARC-UWE KLING

ZUM LETZTEN MAL!

BÜHNENFASSUNG UND REGIE: HANS SCHERNTHANER

BÜHNE: SONJA ZANDER

KOSTÜME: ANNE SPITZER

FILM UND PROJEKTION: LUKASZ LAWICKI

MIT KATRIN GERKEN, JOHANNES MERZ, FLORIAN MIRO, STEPHAN MÖLLER-TITEL,  
JANNIK NOWAK

Marc-Uwe Kling lebt mit einem Känguru zusammen. Dieses ist überzeugter Kommunist, steht total auf Nirvana und futtert unentwegt Schnapspralinen. Marc-Uwe ist ein Kleinkünstler, der nicht Kleinkünstler genannt werden möchte. Im Prinzip eine klassische Wohngemeinschaft. *Die Känguru-Chroniken* berichten von den Abenteuern dieses Duos – dabei bekommen wir endlich Antworten auf die drängendsten Fragen unserer Zeit: Ist das Liegen in einer Hängematte schon passiver Widerstand? Warum heißt es recht haben und nicht link haben? Ist rechts vor links die Veräußerung reaktionärkonservativer Unterdrückungsmuster? Und schließlich geht es um die Frage aller Fragen: Wer ist besser – Bud Spencer oder Terence Hill? So nimmt uns das ungewöhnliche Duo mit in seinen Alltag – mal bissig, mal verschoben, dann wieder liebevoll ironisch und stets völlig absurd.

WIEDERAUFNAHME 12.-14.11.2018

# GOETHES SÄMTLICHE WERKE

## ...LEICHT GEKÜRZT

ZUM LETZTEN MAL!

VON MICHAEL EHNERT UND JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

REGIE MARTIN MARIA BLAU

AUSSTATTUNG SYLVIA HARTMANN

MUSIK: JAN CHRISTOF SCHEIBE

MIT KRISTIAN BADER ▪ MICHAEL EHNERT ▪ JAN CHRISTOF SCHEIBE



Nach dem Erfolg von *Schillers sämtliche Werke... leicht gekürzt* widmen sich Michael Ehnert, Kristian Bader und Jan Christof Scheibe nun dem Dichter, Forscher, Politiker und Lebemann Johann Wolfgang von Goethe. Freuen Sie sich auf ein temporeiches, kluges und extrem unterhaltsames Stück, welches auch für Klassikermuffel wieder ein wahres Freuden- und Lachfest verspricht: *Die Leiden des jungen Werther*, *Götz von Berlichingen*, *Torquato Tasso*, *Egmont*, *Reineke Fuchs*, *Erlkönig*, *Wandrer's Nachtlied*, *Campagne in Frankreich*, *Clavigo*, *Der Zauberlehrling*, *Iphigenie*, *Prometheus*, *Römische Elegien*, sowie Goethes Begegnungen mit Schiller, Napoleon, Reich-Ranicki und Faust an nur einem einzigen Abend. Humorvoll und tiefgründig zugleich – mehr Licht bringt keiner in das umfangreiche Werk des großen deutschen Universalgenies!

WIEDERAUFNAHME 3. &amp; 17.12.2018

# DIE FEUERZANGENBOWLE

NACH DEM ROMAN VON HEINRICH SPOERL  
BÜHNENFASSUNG WILFRIED SCHRÖDERREGIE UND BÜHNE: AXEL SCHNEIDER  
MUSIKALISCHE EINRICHTUNG: OLAF PASCHNER  
KOSTÜME: DANIELA KOCK  
MIT DEM ENSEMBLE DES ALTONAER THEATERS

„Das Schönste im Leben“, resümiert die Herrenrunde um den jungen Schriftsteller Dr. Pfeiffer, „war die GymnasiastENZEIT“. Doch Pfeiffer hatte Privatunterricht, war nie auf dem Pennal, kennt weder Pauker noch die Streiche, die man ihnen spielt, ist „überhaupt kein Mensch, sozusagen“. Eine Schnapsidee: Die gute alte Zeit soll auferstehen, und man holt das Versäumte nach. Als „Pfeiffer mit drei f“ wird er in der Oberprima von Babenberg „Schöler“ von Professor Crey, lernt beim Bömmel, was es mit der „Dampfmaschin´“ auf sich hat und ersinnt mit seinen pubertierenden Schulkameraden Unfug aller Art, den Lehrkörper zu foppen. Doch bald hegt er auch ernstere Absichten, denn für die reizende Tochter des gestrengen Herrn Direktors entflammen in ihm recht erwachsene Gefühle...



NUR AM 01.01.2019 UM 18 UHR

# THE SPIRIT OF LOVE

## DAS NEUJAHRSKONZERT MIT LOVE NEWKIRK



Das LIVE Konzert mit Gospel, Soul und Jazz Musik ist mittlerweile zur Tradition im Altonaer Theater geworden. Entertainerin Love Newkirk beherrscht die gesamte Klaviatur der „Greatest Hits“, die die Seele berühren. Genießen Sie die Kraft der Musik an diesem inspirierenden und beflügelnden Abend – besser kann das Jahr nicht starten!

Entertainerin, Broadway Musical-Star, TV-Moderatorin und Soul-Diva – Ihre Gastgeberin Love Newkirk ist ein Multitalent auf der Bühne und begeistert seit 30 Jahren ihre zahlreichen Fans weltweit. Großen Erfolg erlebte Love unter anderem 2017 mit der Theateradaption *Monsieur Claude und seine Töchter* am St. Pauli Theater.

VORSTELLUNGEN 28.-30.01.2019

# JOACHIM KRÓL & L'ORCHESTRE DU SOLEIL: DER ERSTE MENSCH NACH ALBERT CAMUS DIE UNGLAUBLICHE GESCHICHTE EINER KINDHEIT – LESUNG



Eingebettet in Musik, die der Komponist Christoph Dangelmaier aus Elementen des arabischen Rai und des französischen Musette eigens für diesen Bühnenmonolog geschrieben hat, erzählt der große Schauspieler Joachim Król auf seine unnachahmliche Art von einem, der seinen Vater gesucht – und den Sohn gefunden hat: den ersten Menschen am Ursprung seines Lebens. In seiner berührenden und spannenden Geschichte erzählt er von der Kraft der Bildung – und davon, dass jeder es schaffen kann. Jeder, so Camus, kann sich selbst in den Mittelpunkt einer machbaren Zukunft setzen. Für diesen Aufbruch aus der eigenen Existenz ist er das personifizierte Beispiel. Sein erster Mensch ist kein Bewohner unserer Städte, kein Technikfreak im Wohlstandsland und er weiß nicht, was ein Fitnesscenter ist. Er ist eine unverschämte Provokation – ein Fremdling in modernen Zeiten.

VORSTELLUNGEN 31.01.-01.02.2019

# ALS ICH EIN KLEINER JUNGE WAR

WALTER SITTLER SPIELT ERICH KÄSTNER



Walter Sittler spielt Erich Kästner in einer grandios inszenierten Erzählung. Aus immer wiederkehrenden Erzählphasen wachsen kleine Szenen, nicht theaterhaft dramatisiert, sondern zusammengehalten ausschließlich durch eine Architektur aus Sprache, Musik und Schauspiel. Die Situation: ein Raum, Ende der 1940er Jahre in irgendeiner deutschen Stadt. Sieben Menschen, ein Schriftsteller und sechs Musiker, die hier gestrandet sind. Draußen auf dem Boulevard der Morgen, der sich bläulich getönt ankündigt. Und während der große deutsche Autor mit den Augen eines Erwachsenen und mit dem Herzen eines Kindes aus dem Füllhorn seiner Erinnerungen zu erzählen beginnt, setzen sich die Musiker nach und nach an ihre Instrumente, begleiten die Geschichten, kommentieren sie, treiben sie voran. Ein stilles Meisterwerk über die Kraft des Erinnerns. Es sind humorvolle, aber auch nachdenkliche Erinnerungen an das Leben eines kleinen Jungen, der den Launen eines verrückten Jahrhunderts mit kindlicher Gradlinigkeit und voller Lebensfreude entgegengetreten ist. Und man ist verwirrt: So vieles hat sich geändert im Verlauf der letzten hundert Jahre – und fast alles ist gleich geblieben! Das Stück zählt – mit über 200 Vorstellungen an allen großen Häusern – zu den erfolgreichsten deutschsprachigen Theaterproduktionen unserer Zeit.

WIEDERAUFNAHME 29.11.2018-14.01.2019

# PIPPI LANGSTRUMPF

NACH DEM KINDERBUCH VON ASTRID LINDGREN

FÜR KINDER  
AB 5 JAHREN**REGIE:** ULRICH MEYER-HORSCH**BÜHNE:** SONJA ZANDER**KOSTÜME:** RICARDA LUTZ**MIT:** THERESA HOREIS, QUINTUS HUMMEL, GOSTA LIPTOW, GERD LUKAS STORZER,  
LISA TSCHANZ U.A.

Der Alltag der braven Geschwister Tommy und Annika ändert sich schlagartig, als in das leerstehende Nachbarhaus ein Mädchen mit roten Zöpfen und Sommersprossen einzieht. Pippilotta Victualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf – so heißt das lebenslustige Mädchen mit vollem Namen. Aber alle dürfen sie Pippi nennen. Sie kommt nicht allein, sondern bringt ihren Affen Herrn Nilsson, ihr Pferd Kleiner Onkel und einen Koffer voller Goldstücke mit. Pippi macht, was sie will, schließlich ist sie das stärkste Mädchen der Welt. Sie stellt die Regeln der Erwachsenen auf den Kopf und triumphiert über Lehrerinnen, Einbrecher und Polizisten. Außerdem hofft sie, dass ihr verschollener Seeräubervater Efraim Langstrumpf sie bald besuchen kommt. Schon bald ist sie die allerbeste Freundin von Tommy und Annika und ihre Tage sind nun voller Abenteuer und aufregender Erlebnisse! Im Winter 2018 bringt das Altonaer Theater Astrid Lindgrens Kinderklassiker auf die Bühne – ein Erlebnis für Groß und Klein!

WIEDERAUFNAHME 25.11.2018-06.01.2019

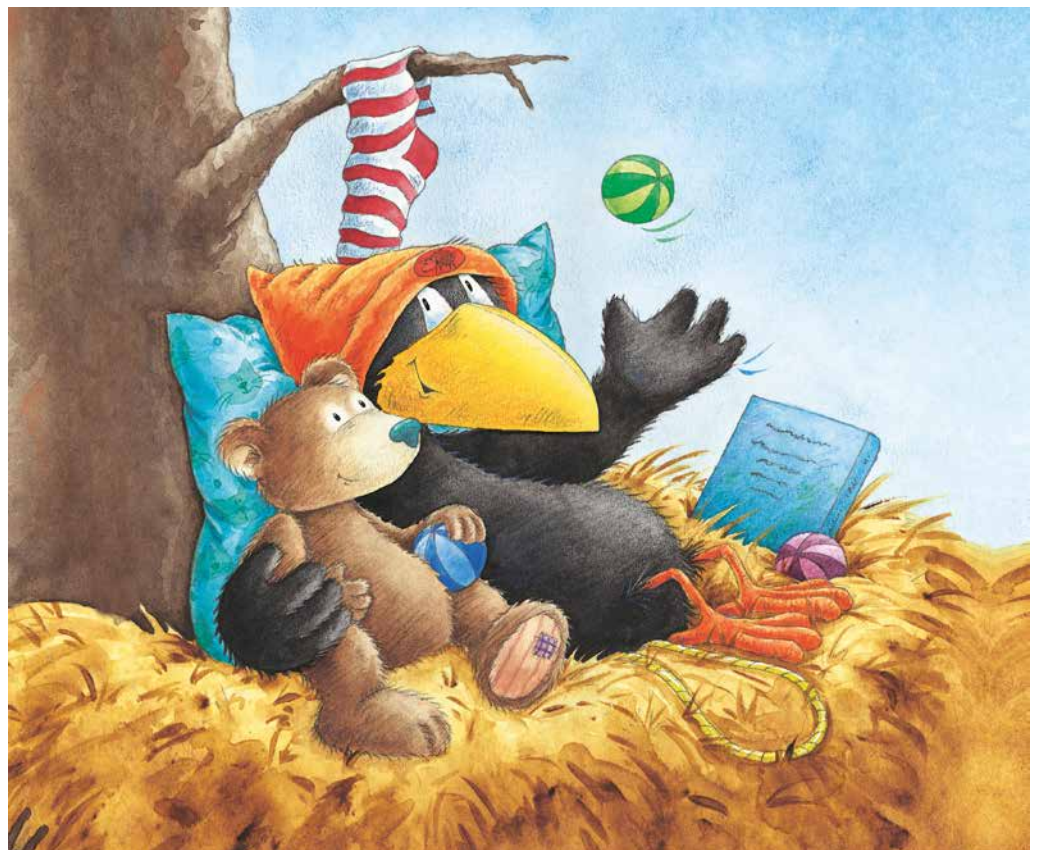
# DER KLEINE RABE SOCKE

NACH DEM KINDERBUCH VON NELE MOOST UND ANNET RUDOLPH

REGIE: AXEL SCHNEIDER UND ENSEMBLE

AUSSTATTUNG: SONJA ZANDER

MIT ELENA MEISSNER, HANS SCHERNTHANER, ANNE SCHIEBER

FÜR KINDER  
AB 3 JAHREN

Der kleine Rabe Socke hat viele Freunde im Wald, und jeder dieser Freunde besitzt etwas, was der Rabe Socke selbst gern hätte. Stück für Stück gelingt es ihm, sich mit unterschiedlichsten Vorwänden diese Dinge zu beschaffen. Geschickt nutzt er dabei die jeweiligen Schwächen der Tiere aus und häuft einen wahren Spielzeugschatz bei sich zu Hause an. Doch der Preis ist hoch, denn am Ende will niemand mehr etwas mit ihm zu tun haben. Was nützen dann die schönsten Sachen, wenn man sie nicht mit Freunden teilen kann?

Eine mitreißend-komische Geschichte, liebevoll erzählt von einem spiel- und verwandlungsfreudigen Ensemble mit der wichtigen Botschaft, dass Freundschaft eben doch wichtiger ist als alle Reichtümer dieser Welt.

**PRESSEKONFERENZ 26. APRIL 2018**

# **IMPRESSUM**

**INTENDANT**

Axel Schneider

**REDAKTION**

Marketing- & Öffentlichkeitsarbeit, Dramaturgie

**PRESSESTELLE**

Ansprechpartnerin: Jasmin Görlich

Telefon: 040 – 41 30 62 26

Fax: 040 – 41 30 62 22

E-Mail: [jasmin.goerlich@altonaer-theater.de](mailto:jasmin.goerlich@altonaer-theater.de)

**FOTOS/ILLUSTRATIONEN**

G2 Baraniak, Thomas Harms (Illustration: Felix Wandler), Burgfestspiele Jagsthausen, Christoph Mannhardt, Stefan Nimmesgern, Annet Rudolph, Svenja von Schultendorff, Sonja Tobias